

10.02. 2022

EMPSA: Bluecode-CEO Christian Pirkner zum Chairman gewählt

Von PPS



Bild Rechte

EMPSA

Als paneuropäische Plattform will EMPSA europäische Payment-Systeme interoperabel machen und somit Europa mehr Innovation und Souveränität im Zahlungsverkehr geben

(Zürich)(PPS) **Christian Pirkner**, CEO der Blue Code International AG, wurde am Montag, dem 31. Jänner, zum Chairman der European Mobile Payment Systems Association (EMPSA) gewählt und folgt damit auf Anton Stadelmann (Twint). „Ich schätze das in mich gesetzte Vertrauen, das mir mit dieser Wahl entgegengebracht wird, und danke meinen Kolleginnen und Kollegen für ihren Support. Nach zwei Jahren intensiver Arbeit kommen wir unserer Vision ein großes Stück näher: Jede Europäerin und jeder Europäer soll die Möglichkeit haben, die Payment-App, die sie oder er zuhause nutzt, überall in Europa nutzen zu können“, so **Pirkner**. Außerdem wurden Kim Kristoffersen (Mobile Pay) und René Hägeli (Twint) als Vertreter ihrer jeweiligen

Unternehmen in den EMPSA-Vorstand gewählt.

Das Ziel von EMPSA ist, bestehende europäische Bezahlssysteme miteinander interoperabel zu machen, um somit ein flächendeckendes europäisches Mobile-Payment-Netzwerk zu etablieren. EMPSA wurde 2019 von sieben unterschiedlichen europäischen Mobile-Payment-Anbietern gegründet, mit dem Ziel, jeder Europäerin und jedem Europäer die Möglichkeit zu geben, ihre bzw. seine heimische Payment-App überall in Europa verwenden zu können. EMPSA umfasst mittlerweile 14 Anbieter aus 15 verschiedenen Märkten, die gemeinsam mehr als 70 Millionen Nutzer:innen, mehr als eine Million Händler und mehrere hundert europäische Banken repräsentieren. „Die Interoperabilität zwischen europäischen Payment-Systemen wird den europäischen Wirtschaftsstandort stärken, da ein souveräner und unabhängiger europäischer Zahlungsverkehr resilienter und agiler gegenüber Druck aus Übersee agieren kann. Von dieser Innovation profitieren nicht nur die Banken Europas, sondern vornehmlich auch die Händler und Konsumentinnen und Konsumenten“, schließt **Pirkner** ab.

Erste grenzüberschreitende Zahlung: EMPSA-Webinar am 22. Februar

Am 22. Februar veranstaltet EMPSA ein Webinar, in dem das technische und rechtliche Fundament des EMPSA-Netzwerks näher erläutert wird. Ein Highlight des Webinars: **Die Demonstration der ersten Live-Transaktion zwischen den Bluecode- und Twint-Payment-Lösungen** via EMPSA-Plattform. Interessierte können sich hier für das Webinar anmelden:

bluecode.zoom.us/webinar/register/WN_1laIK4z-Sly9vji60SED1Q

Über die Organisation:

Über EMPSA:

Die European Mobile Payment Association (EMPSA) besteht aus 14 Mitgliedern in 15 europäischen Märkten,

die mehr als 70 Millionen Nutzer:innen, mehr als eine Million Händler und Hunderte europäische Banken repräsentieren. EMPSA-Mitglieder sind: BAMCARD (Bosnien und Herzegowina), Bankart (Slowenien), BANCOMAT (Italien), Bancontact Payconiq Company (Belgien), BLIK (Polen), BORICA AD (Bulgarien), Bluecode (Österreich und

Deutschland), iDEAL (Niederlande), MobilePay (Dänemark und Finnland), Plick (Italien), SIBS (Portugal), Swish (Schweden), TWINT (Schweiz) und Vipps (Norwegen). Weitere Informationen: empsa.org.

Über Bluecode:

Bluecode ist die europäische Payment-Lösung, die bargeldloses Bezahlen per Smartphone und Smartwatch (iOS & Android) ermöglicht. Zusätzlich werden Value Added Services (digitale Mehrwertservices) in Apps in Kooperation mit Banken, Sparkassen und Händlern angeboten. Das smarte, hochsichere Bezahlverfahren funktioniert mit jedem Girokonto auf Basis des europäisch-blauen Codes, der einmalig und einzigartig ist. Zusätzlich ist Bluecode mit anderen Übertragungstechnologien kompatibel. Bluecode basiert auf einer Hochtechnologie-Lösung. Höchste Datensicherheit für Konsument:innen, Händler, Banken und Sparkassen ist gegeben. Namhafte europäische Banken und Sparkassen vorwiegend in Österreich und Deutschland, führende Händler (u.a. Müller, Rossmann, Globus-Gruppe, Konsum, REWE International-Töchter Billa, Billa Plus und Bipa, Spar Österreich-Gruppe) sowie Stadien und Arenen (u.a. TSG Hoffenheim, SAP Arena Adler Mannheim, 1. FC Köln, FC Augsburg) sind Netzwerk-Partner von Bluecode. Das Hopp Family Office unterstützt die Expansion von Bluecode als einer von mehreren Lead-Investoren. Mehr Informationen unter: bluecode.com

Pressekontakt:

EMPSA
Stauffacherstrasse 41
8004 Zurich

Brendan Philipp
E: [press @ empsa.org](mailto:press@empsa.org)
M: +43 1 803 30 84 16

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/empsa-bluecode-ceo-christian-pirkner-zum-chairman-gewaehlt>